

# Zuwanderung in Schleswig-Holstein

Monatlicher Bericht

*Juni 2018*

## Inhaltsverzeichnis

1	Aktuelle Informationen.....	3
1.1	Zuständigkeit Zuwanderungsbericht.....	3
1.2	Landesunterkunft Rendsburg.....	3
2	Aufnahme und Verteilungen.....	3
2.1	Aufnahme über das Landesamt für Ausländerangelegenheiten 2018 (§ 52 AsylG) .....	3
2.2	Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2017/2018 .....	4
2.3	Gesamtzugang im Jahresvergleich 2010 – 2018 .....	4
2.4	Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter .....	5
2.5	Zugang nach Herkunftsländern .....	5
2.5.1	Das Jahr 2018 .....	5
2.5.2	Im Vergleich 2017 .....	6
2.5.3	Im Vergleich 2016 .....	6
2.5.4	Im Vergleich 2015 .....	7
2.6	Übersicht Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen).....	7
2.7	Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte.....	8
2.8	Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2010 – 2018 .....	8
3	Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein .....	9
3.1	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich .....	9
3.2	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2016 – 2018.....	9
3.3	Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2017/2018.....	10
4	Relevante Links .....	12

# 1 Aktuelle Informationen

## 1.1 Zuständigkeit Zuwanderungsbericht

Die Herausgabe des Zuwanderungsberichtes ist mit der aktuellen Ausgabe in die Zuständigkeit des Landesamtes für Ausländerangelegenheiten Schleswig-Holstein übergegangen.

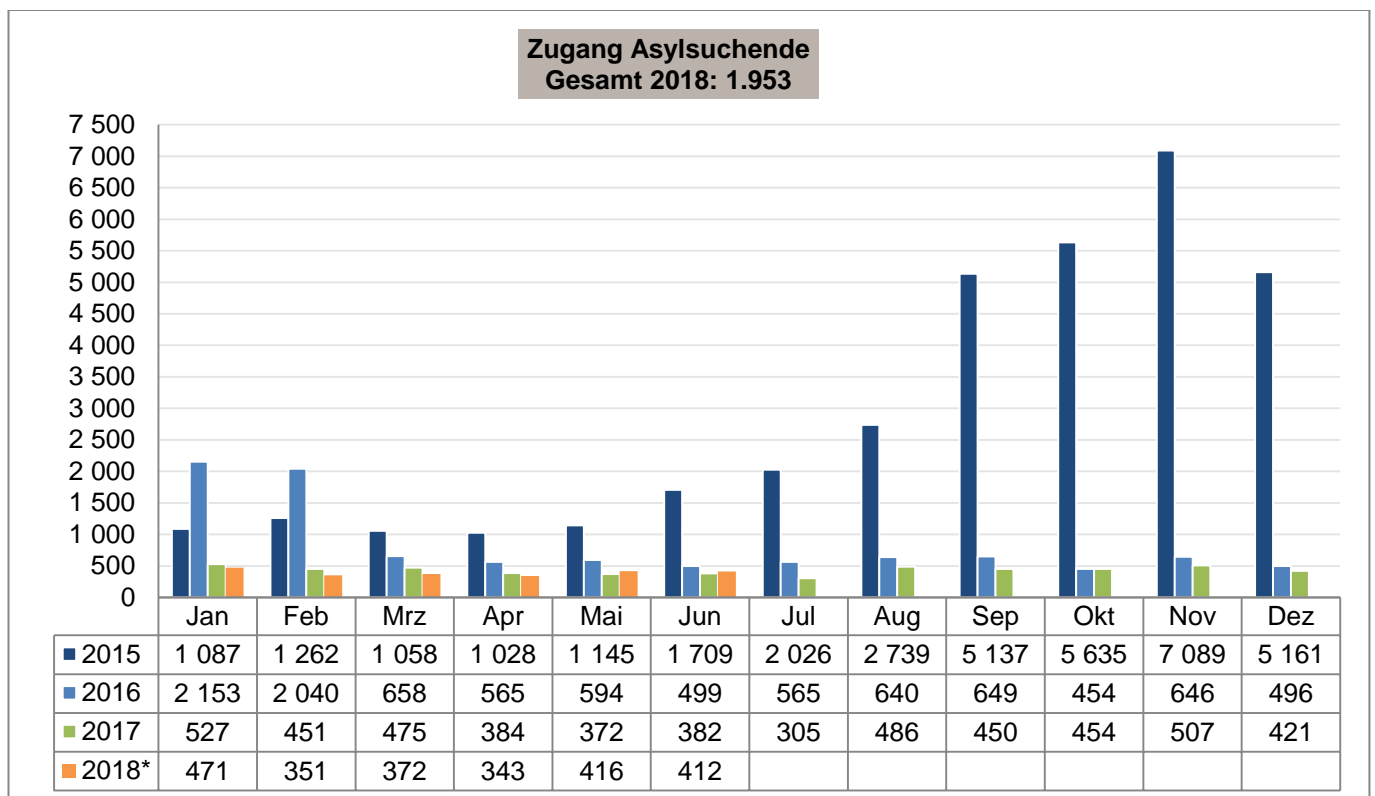
## 1.2 Landesunterkunft Rendsburg

Gemäß dem Standortkonzept von November 2017 wurde die Landesunterkunft Rendsburg zum 30. Juni 2018 in den Leerstandsbetrieb überführt.

# 2 Aufnahme und Verteilungen

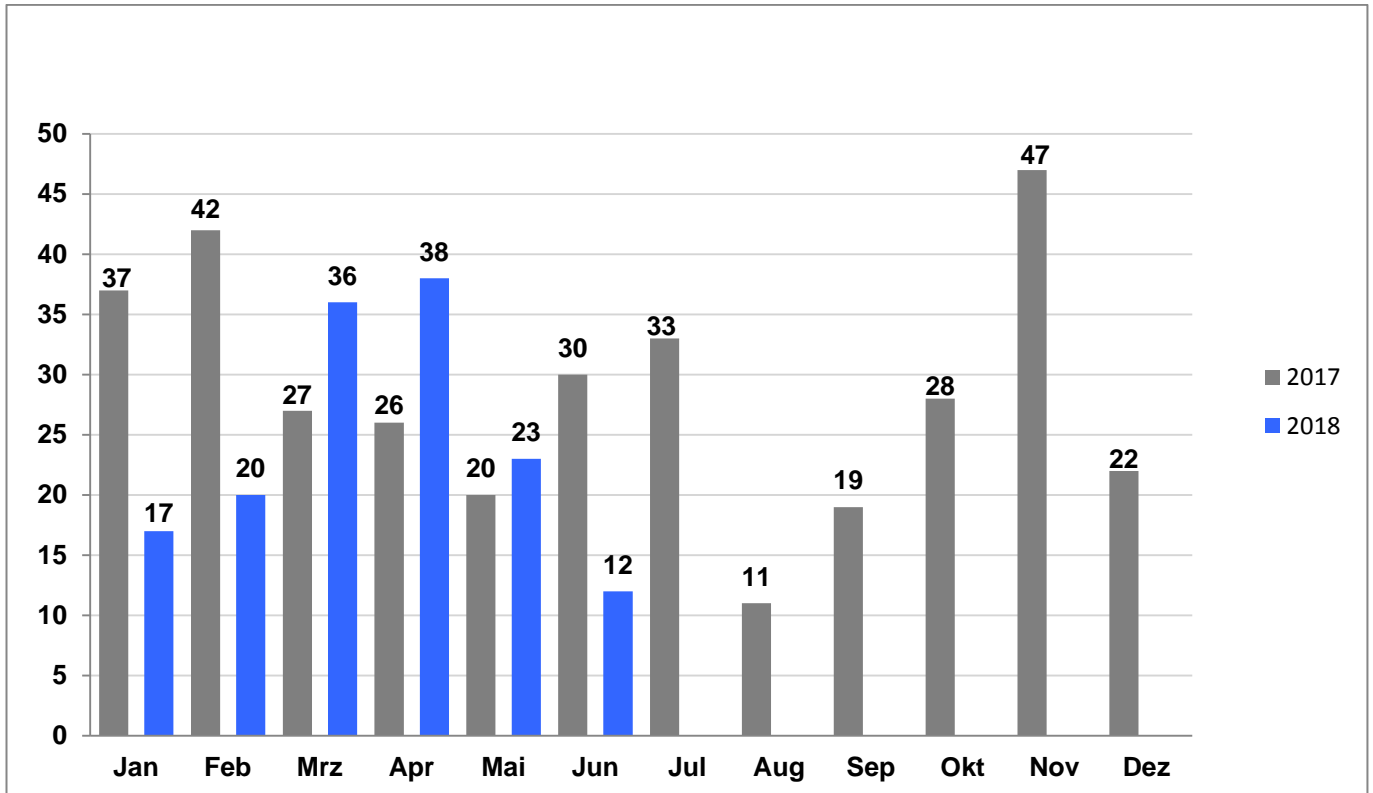
## 2.1 Aufnahme über das Landesamt für Ausländerangelegenheiten 2018 (§ 52 AsylG)

Die nachstehenden Grafiken und Tabellen beziehen sich auf Asylsuchende, die in den Erstaufnahmeeinrichtungen in Schleswig-Holstein nach „EASY“ registriert wurden und für deren Aufnahme das Land zuständig ist.



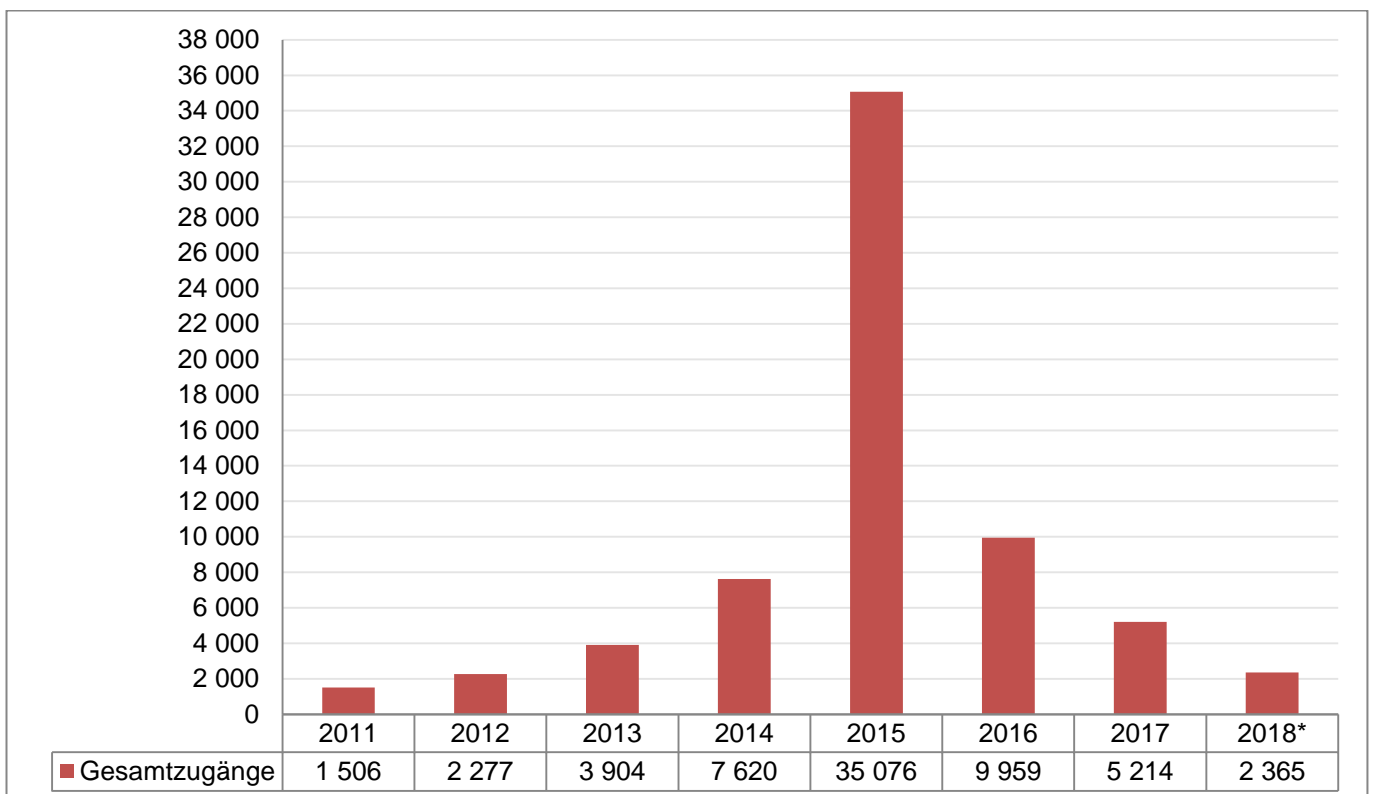
\* Ggf. Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zum späteren Zeitpunkt

## 2.2 Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2017/2018



*Diese Personen sind in der Erstaufnahmeeinrichtung wohnverpflichtet*

## 2.3 Gesamtzugang im Jahresvergleich 2010 – 2018



\* Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

## 2.4 Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter

Jahr	Sechs zugangsstärkste Herkunftsländer	Sichere Herkunftsländer (Westbalkan)		Gute Bleibeperspektive*		Asylsuchende nach Geschlecht und Alter (%)			
		Personen	Anteil an Gesamtzugang (%)	Personen	Anteil an Gesamtzugang (%)	männl.	weibl.	männl.	weibl.
						Erwachsene		Kinder unter 18 Jahren	
2018**	Afghanistan, Irak, Syrien, Iran, Jemen, Türkei	72	3,04	1 160	49,05	45,20	24,27	15,60	14,93
2017	Afghanistan, Syrien, Irak, Jemen, Armenien, Iran	284	5,45	2 424	46,49	32,11	19,29	32,55	16,05
2016	Syrien, Irak, Afghanistan, Armenien, Russ. Föderation, Iran	299	3,00	3 280	32,94	39,29	26,01	18,42	16,25
2015	Syrien, Irak, Afghanistan, Armenien, Iran, Russ. Föderation	4 305	12,27	22 095	62,99	51,30	19,30	17,25	12,14

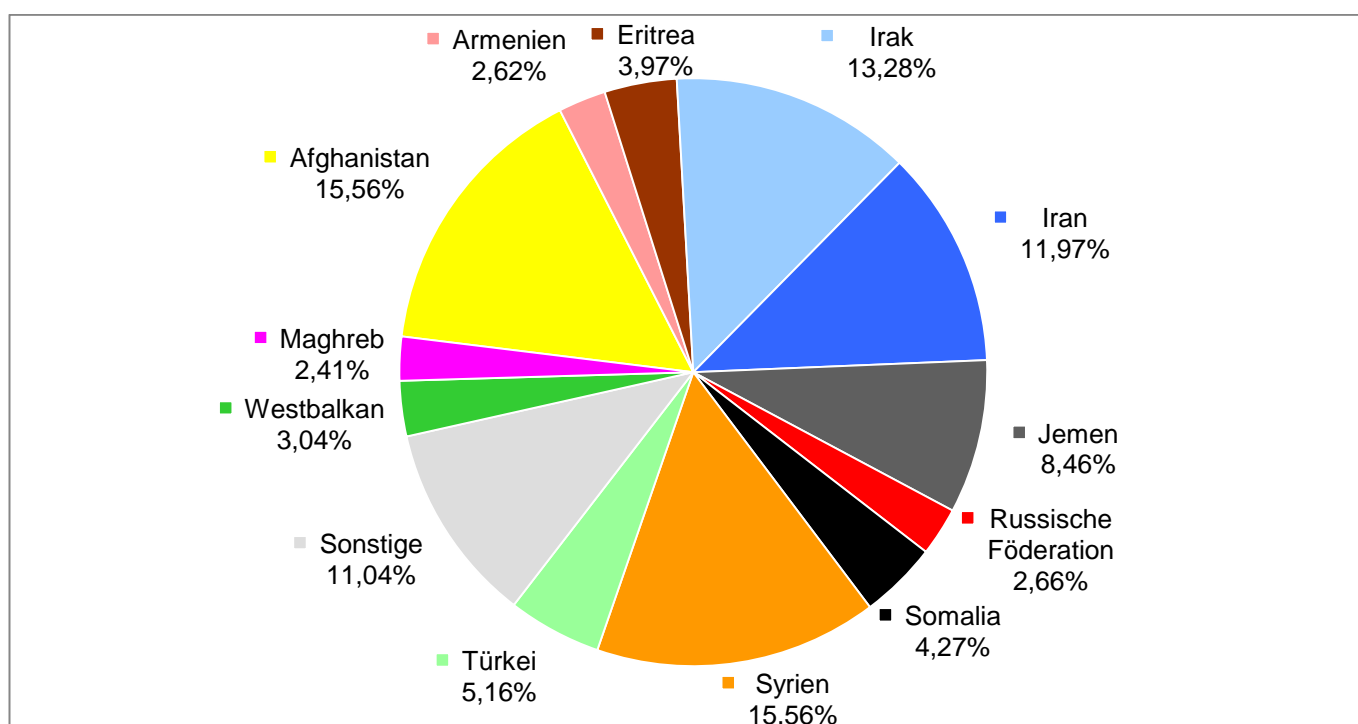
\* Jahr 2015: Syrien, Iran, Irak, Eritrea -sog. A-Cluster-; Jahr 2016: Syrien, Eritrea, religiöse Minderheiten Irak; Jahr 2017/2018: Syrien, Eritrea, religiöse Minderheiten Irak, Iran, Somalia

– Personen aus HKL mit Zugangsberechtigung zu Integrationskursen –

\*\* Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

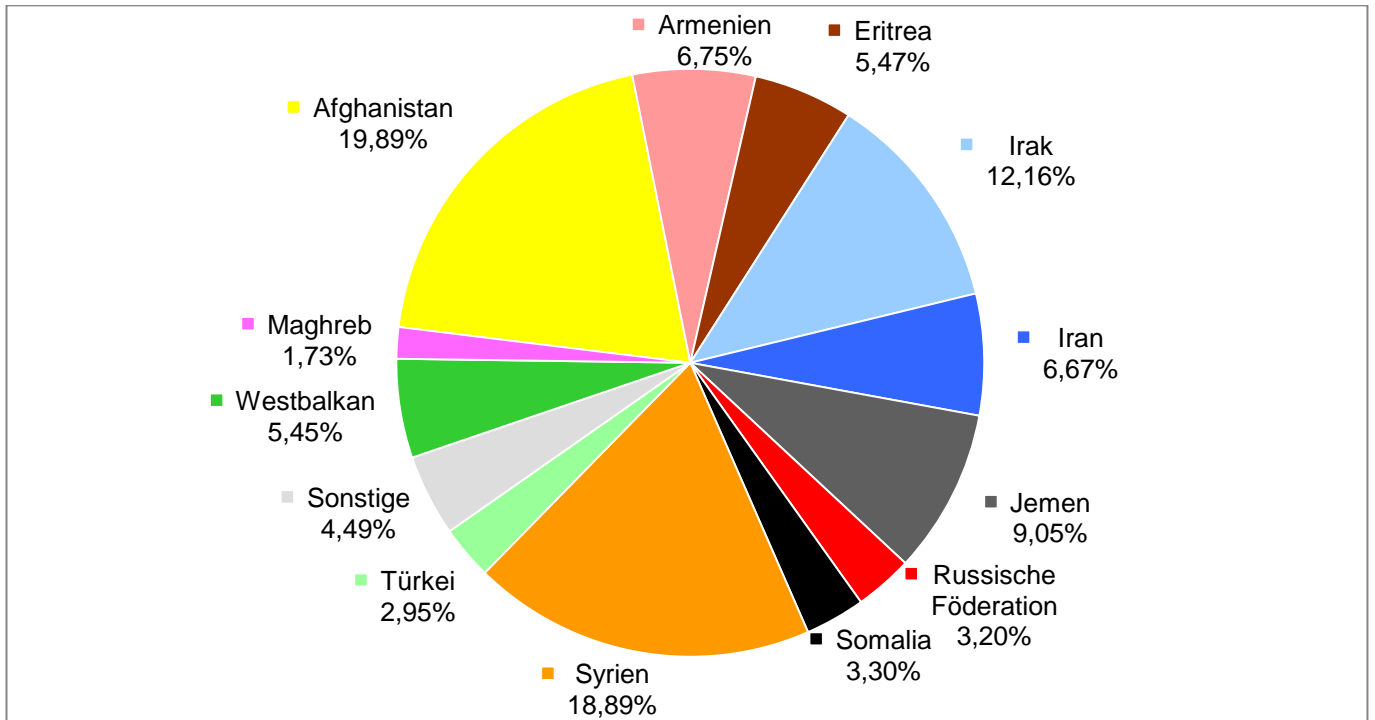
## 2.5 Zugang nach Herkunftsländern

### 2.5.1 Das Jahr 2018

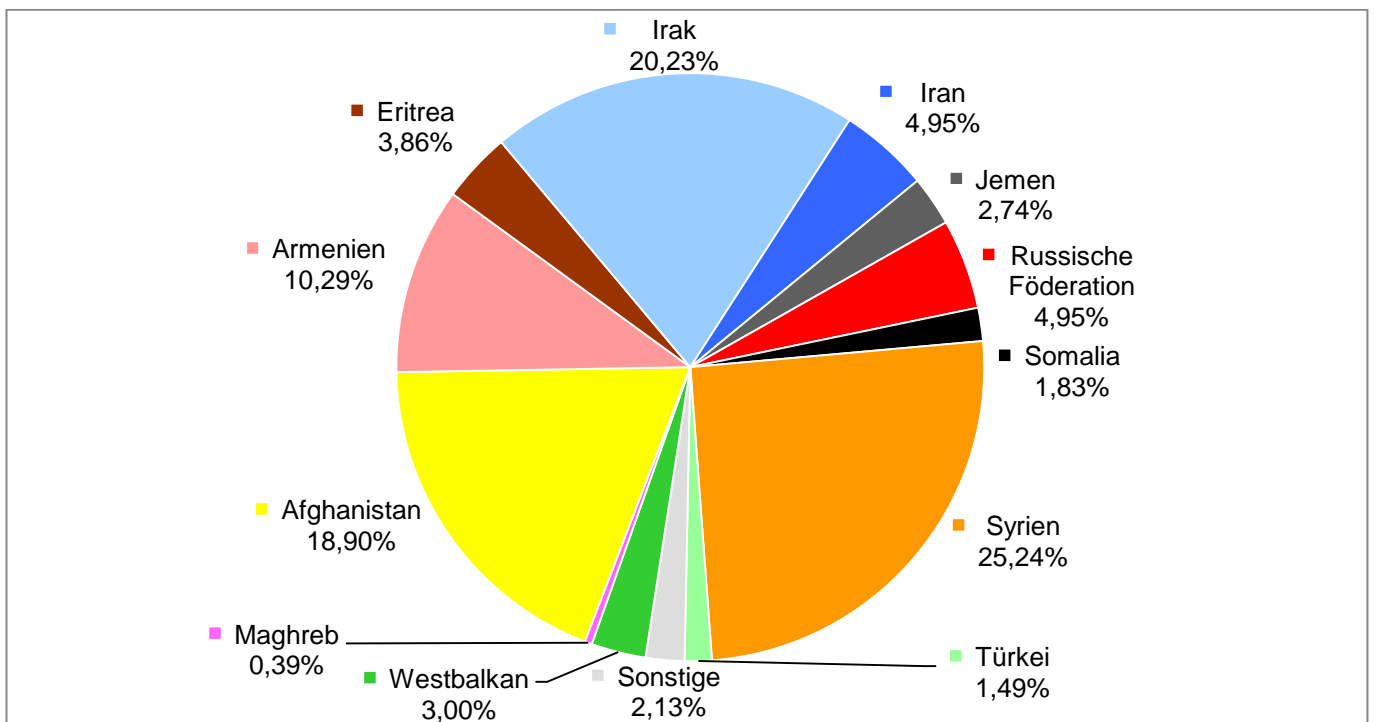


Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraumes

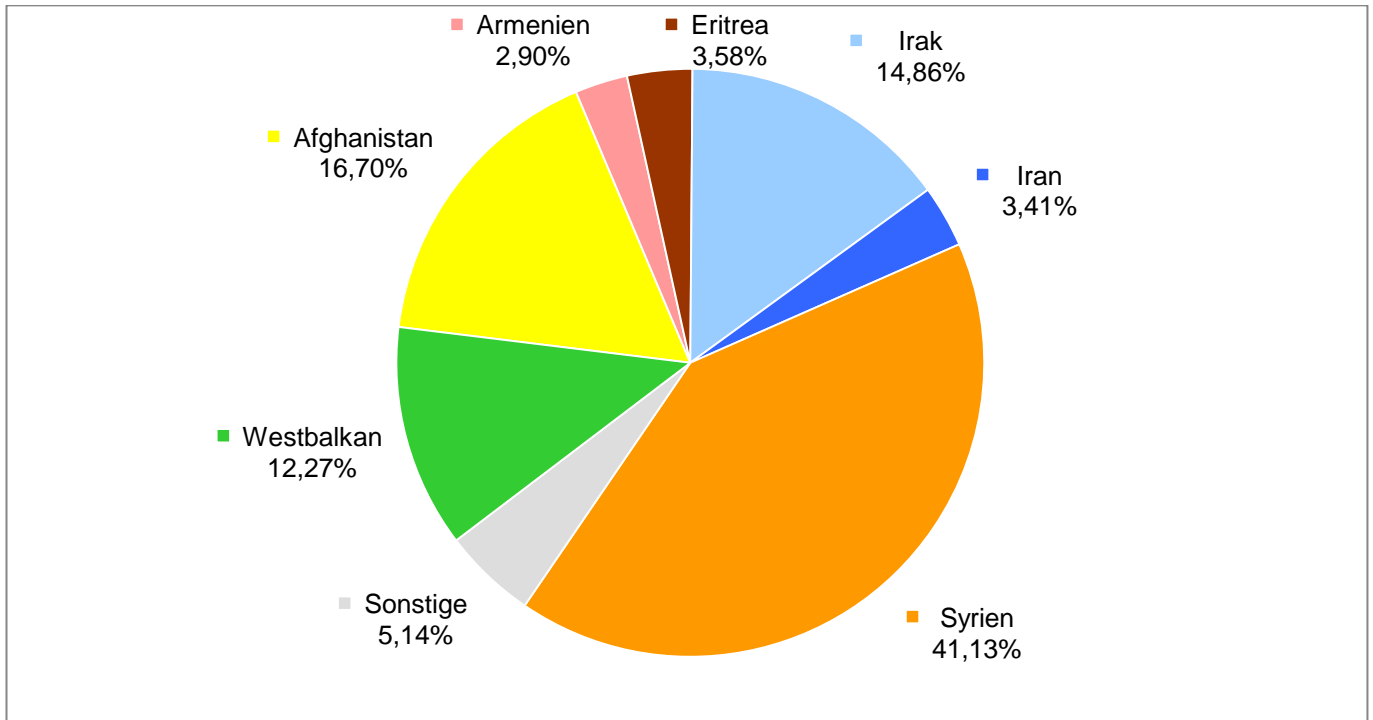
### 2.5.2 Im Vergleich 2017



### 2.5.3 Im Vergleich 2016



## 2.5.4 Im Vergleich 2015

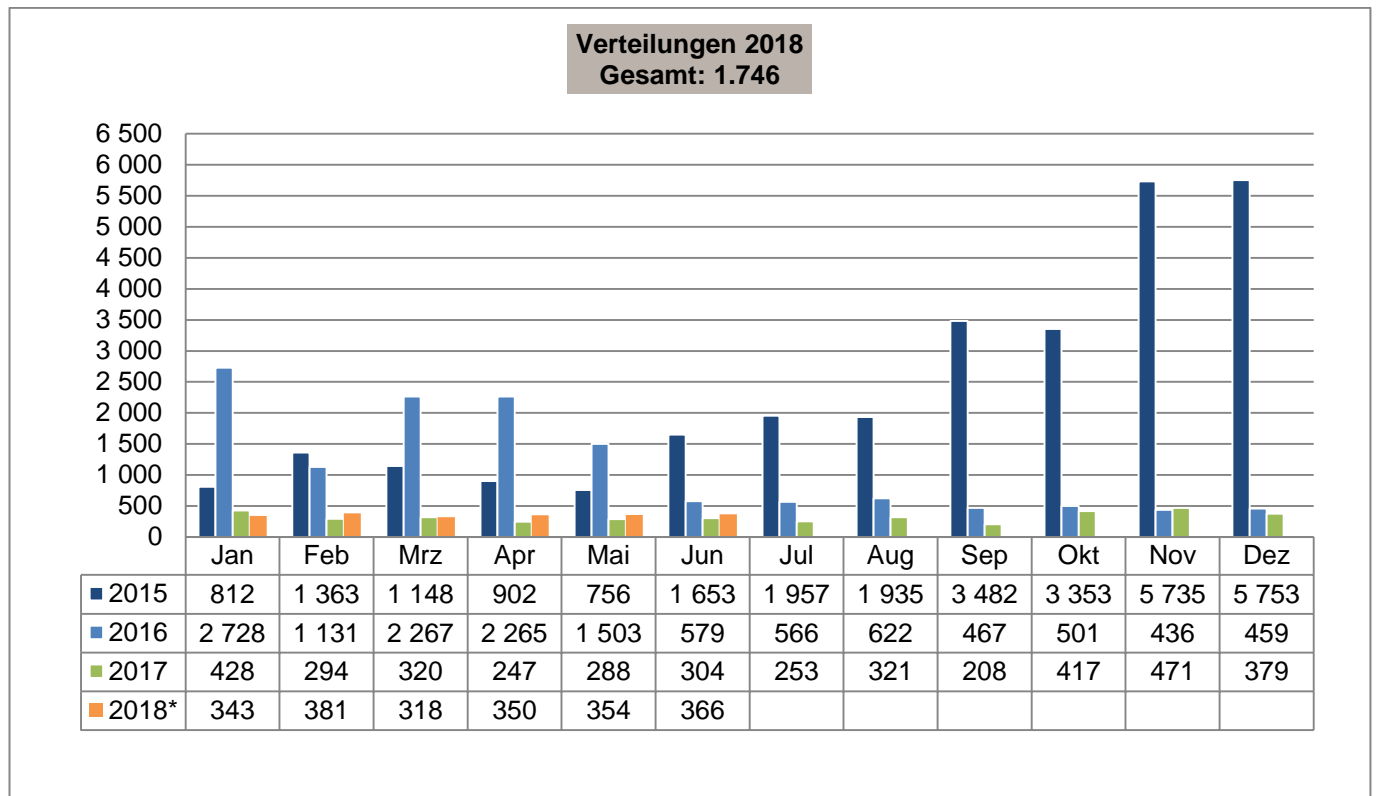


## 2.6 Übersicht Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen)

Landesunterkunft	Kapazität (maximal)	Kapazität (aktuell)	Belegung	freie Plätze	freie Plätze (in %)
Neumünster	850	764	662	102	13 %
Boostedt	2 000	1 675	1 256	419	25 %
Rendsburg	1 640	0			
<b>Gesamt</b>	<b>4 490</b>	<b>2 439</b>	<b>1 918</b>	<b>521</b>	<b>21 %</b>

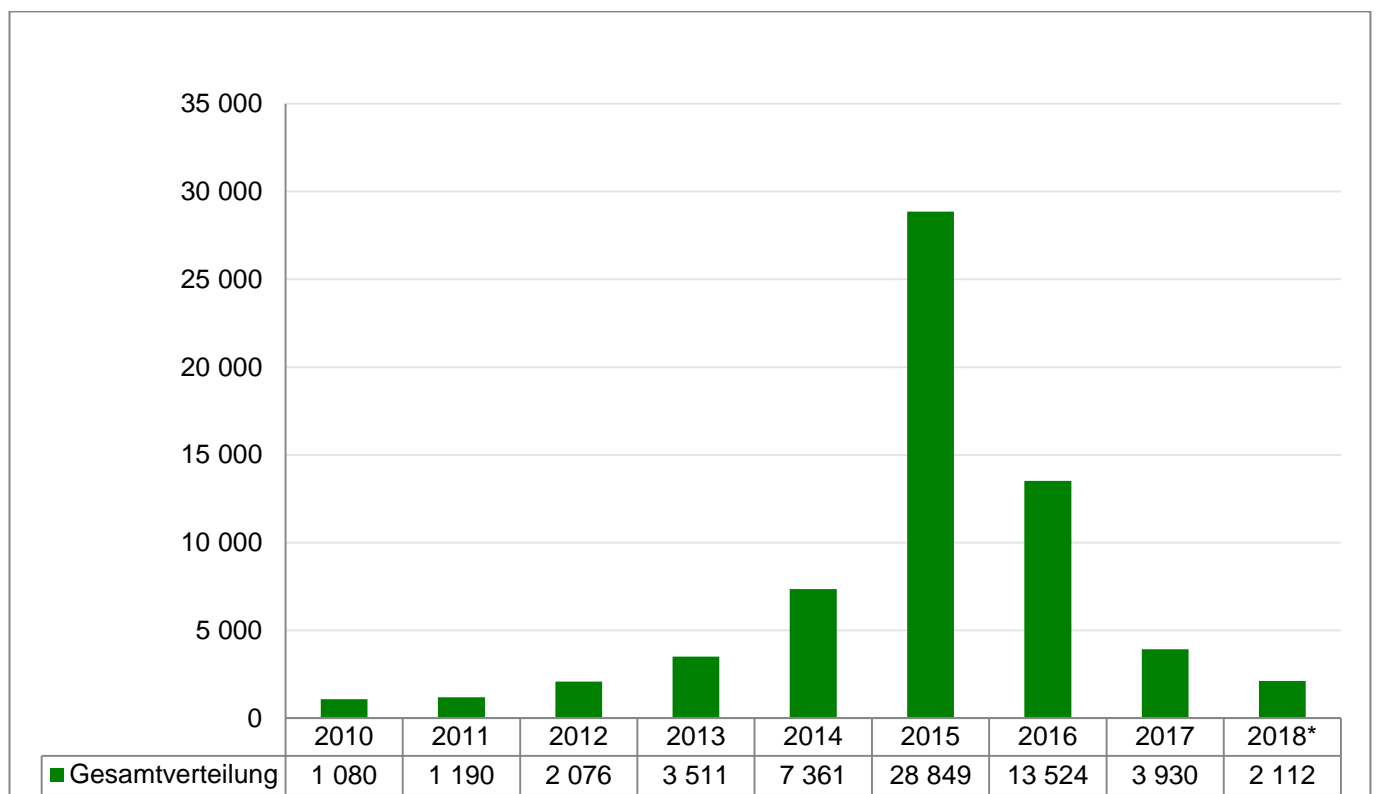
Stand: Letzter Tag des Berichtszeitraums; Abweichungen zwischen der Kapazität maximal und der Kapazität aktuell ergeben sich aus Umbau-/ Renovierungsmaßnahmen, Kontamination, Reinigungsbedarf, Familienbelegung etc.

## 2.7 Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte



\* Ggf. Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zum späteren Zeitpunkt

## 2.8 Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2010 – 2018



\* Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums



### 3 Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein

Die folgenden Tabellen und Grafiken zeigen eine Jahresübersicht der Aufenthaltsbeendigungen in Schleswig-Holstein. Hierbei handelt es sich um Personen, die nach dem Dublinverfahren rücküberstellt, freiwillig ausgereist oder in das Herkunftsland bzw. aufnahmeverpflichtetes Drittland abgeschoben worden sind.

#### 3.1 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich

Jahr	Geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen**	Abschiebungen in Herkunftsländer oder aufnahmeverpflichtete Drittländer***	Rücküberstellungen nach Dublinverfahren	Gesamt
2018*	334	92	78	504
2017	1 629	338	139	2 106
2016	1 984	840	132	2 956
2015	1 309	570	35	1 914
2014	297	223	65	585
2013	208	215	31	454

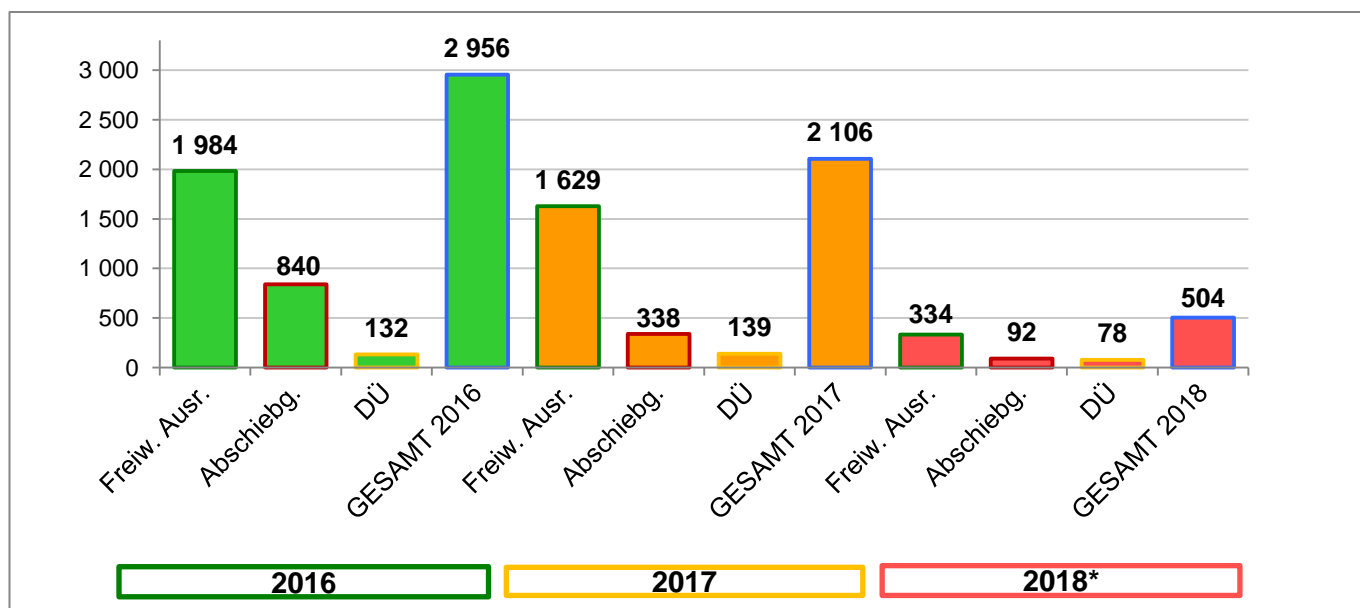
Ohne Verfahren in Zuständigkeit der Bundespolizei

\* Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

\*\* Einschl. Bewilligungen nach REAG/GARP (IOM) 2017/2018

\*\*\* Einschl. Amtshilfefälle für andere Bundesländer

#### 3.2 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2016 – 2018



\* Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

### 3.3 Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2017/2018

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM*		freiwillige Ausreisen mit IOM*		Abschiebungen		Dublin-Rücküberstellungen		Ausreise	Ausreise
	2017	2018**	2017	2018**	2017	2018**	2017	2018**	Gesamt 2017	Gesamt 2018**
Afghanistan	13	2	41	10	5	3	23	17	82	32
Ägypten	1				1		2		4	
Albanien	249	47	116	14	79	41	1		445	102
Algerien	1			4	4	1	3		8	5
Argentinien	1								1	
Armenien	27	8	69	31	12	21	10	10	118	70
Aserbajdschan	6								6	
Äthiopien				1				2		3
Australien	1								1	
Bosnien-Herzegowina	2	1	4		1				7	1
Brasilien	3	1				1			3	2
Bulgarien	2				1				3	
China	31								31	
Dominikanische Rep.	2								2	
Ecuador	1								1	
Eritrea		1			3		12	4	15	5
Finnland					1				1	
Georgien	5	4	2	4	2				9	8
Ghana	1	2						1	1	3
Indien	5		1						6	
Indonesien	1								1	
Irak	26	3	137	47	1	1	23	12	187	63
Iran	10	2	50	6	1	1	8	4	69	13
Italien		1								1
Japan	5								5	
Jemen		1					11	9	11	10
Jordanien	2			1					2	1
Kanada	1								1	
Kasachstan	1								1	
Kolumbien	1								1	
Korea	3								3	
Kosovo	140	6	72	7	82	2	4		298	15
Libanon		6								6
Liberia	1								1	
Libyen						1				1
Litauen	1				2		3		6	
Marokko	1	1		2	1		1		3	3
Mazedonien	148	23	20	11	24				192	34
Mexiko	1								1	
Moldau		2			1				1	2
Moldavien		1								1
Montenegro	6		6						12	
Namibia		1								1
Neuseeland	1								1	
Niederlande						1				1
Nigeria	3								3	

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM*		freiwillige Ausreisen mit IOM*		Abschiebungen		Dublin-Rücküberstellungen		Ausreise	Ausreise
	2017	2018**	2017	2018**	2017	2018**	2017	2018**	Gesamt 2017	Gesamt 2018**
Pakistan	3		2						5	
Peru	5								5	
Portugal	1				1				2	
Rumänien					2				2	
Russische Föderation	31	4	72	20	1	3	9	3	113	30
Saudi-Arabien		2								2
Schweden	2								2	
Schweiz	3								3	
Senegal								1		1
Serbien	151	31	29	11	93	10			273	52
Sierra Leone					1				1	
Slowakei		1				1				2
Somalia					6		11	5	17	5
Staatenlos								1		1
Syrien	21	8	1		9	3	8	7	39	18
Tansania							7		7	
Thailand	2	1							2	1
Tunesien	5				4		2		11	
Türkei	30	4	7	1		1	1	2	38	8
Ukraine	19		8						27	
ungeklärt	4								4	
Usbekistan	1								1	
Vereinigte Staaten	2		1						3	
Vietnam	4					1			4	1
Weißrussland	4								4	
<b>Gesamt</b>	<b>991</b>	<b>164</b>	<b>638</b>	<b>170</b>	<b>338</b>	<b>92</b>	<b>139</b>	<b>78</b>	<b>2 106</b>	<b>504</b>

Quelle: IOM, ABH

Das Herkunftsland und das Zielland können auseinanderfallen

\* Mit dem humanitären Förderprogramm REAG/GARP unterstützen Bund und Länder die Menschen bei ihrer freiwilligen Ausreise; die Internationale Organisation für Migration (IOM) organisiert und betreut die Ausreise

\*\* Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

## 4 Relevante Links

- **Informationen für Flüchtlinge, haupt- und ehrenamtlich Engagierte sowie die Öffentlichkeit**  
[www.willkommen.schleswig-holstein.de](http://www.willkommen.schleswig-holstein.de)
- **Landesregierung Schleswig-Holstein**  
[www.landesregierung.schleswig-holstein.de](http://www.landesregierung.schleswig-holstein.de)
- **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**  
[www.bamf.de/DE/Startseite/startseite-node.html](http://www.bamf.de/DE/Startseite/startseite-node.html)
- **ZBBS – Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten e.V.**  
[www.zbbs-sh.de](http://www.zbbs-sh.de)
- **IQ Netzwerk Schleswig-Holstein**  
[www.iq-netzwerk-sh.de](http://www.iq-netzwerk-sh.de)
- **Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.**  
[www.frsh.de](http://www.frsh.de)
- **AWO – Interkulturelle Arbeit**  
[www.awo-sh.de/de/migration/awo-interkulturell.html](http://www.awo-sh.de/de/migration/awo-interkulturell.html)
- **Flucht und Migration – Diakonisches Werk Schleswig-Holstein**  
[www.diakonie-sh.de/landesverband/teams/beratung-zuwanderung-und-buerqerschaftliches-engagement/migration](http://www.diakonie-sh.de/landesverband/teams/beratung-zuwanderung-und-buerqerschaftliches-engagement/migration)
- **Migration & Flucht: Der Paritätische Schleswig-Holstein**  
[www.paritaet-sh.org/themen/migration-flucht](http://www.paritaet-sh.org/themen/migration-flucht)
- **Wir helfen Ihnen » Hilfe für Migranten: DRK-Landesverband Schleswig-Holstein**  
[www.drk-sh.de/wir-helfen-ihnen/hilfe-migranten.html](http://www.drk-sh.de/wir-helfen-ihnen/hilfe-migranten.html)

